



Geht oft ins Auge!

Klar ist sie der zentrale Auslöser für die tollen Ausfahrten der letzten und auch der bevorstehenden Tage: Die Sonne! Sie lockt uns jedes Jahr aufs Neue mit ihren einladend wärmenden Strahlen. Also, rauf aufs Motorrad – Herrlich! Doch blendet uns das helle Licht dieses uns so nahen, durchschnittlich großen Sterns der Milchstraße auch zuweilen. Besonders im Herbst und eben jetzt im Frühling kann sie Unfälle verursachen.

„Das weiß doch jeder“, wird jetzt so mancher denken, „bitte nicht schon wieder dieses Thema!“. Stimmt natürlich. Dass die Sonne blendet, zählt zu den Binsenweisheiten und muss man nicht erklären. Dennoch möchten wir nicht auf zwei sicherheitsrelevante Hinweise verzichten:

## 1. VORAUSSICHT

Auf eine mögliche Blendung der Sonne muss und kann man sich einstellen. Wer jetzt unterwegs ist, muss auch mit Blick auf die entgegenstrahlende Sonne vorausschauend unterwegs sein. Oftmals kann man es nämlich schon erahnen, dass man an der nächsten Ecke von der Sonne unglücklich „erwischt“ wird, weil beispielsweise eine Häuserfront oder Bäume keinen Schutz mehr bieten. Also: Zusätzlich zum Geschehen im Straßenverkehr auch die plötzlich „entgegenlachende“ Sonne miteinplanen! Und wenn man dann doch geblendet wird: Auf jeden Fall sofort Gas rausnehmen.

## 2. PERSPEKTIVWECHSEL

Habe ich die tiefstehende Sonne im Rücken und freie Sicht, trifft es jetzt den mir Entgegenkommenden mit der Blendung (siehe Foto oben). Und das überall. In Kurven, an Ein- und Ausfahrten, an Kreuzungen etc. Meine Vorfahrt spielt dabei keine Rolle, wenn ich übersehen werde. Wer also die Sonne im Rücken hat, muss davon ausgehen, dass die Fahrerinnen und Fahrer entgegenkommender Fahrzeuge eventuell geblendet werden und sollte dementsprechend wachsam auf den Gegenverkehr achten. Vertrauen Sie also nicht unbedingt auf Ihre Vorfahrt. Im Gegenteil: Reduzieren Sie bei unklarer Verkehrslage Ihre Geschwindigkeit und bleiben Sie bremsbereit.



Tipp: Für Ihren Durchblick muss Ihr Helmvisier sauber sein und darf keine Kratzer aufweisen, da sonst bei Gegenlicht die tiefstehende Sonne eine „Blindfahrt“ durch Streulicht verursachen kann. Ein neues Visier kostet nicht die Welt, verschafft aber wieder klare Sicht. Ebenso hilfreich sind natürlich Sonnenbrillen, getönte Visiere oder auch Helme mit integriertem Sonnensvisier.

Gute Fahrt & schönes Wochenende wünscht

Ihr ifz-Team



**FINDEN  
SIE IHR  
TRAINING  
AUF IFZ.DE**



[Newsletter weiterempfehlen](#)

Institut für Zweiradsicherheit e.V. | Servicepark Essen  
Gladbecker Straße 425 | 45329 Essen  
Telefon (0201) 83 53 9-0 | Telefax (0201) 83 53 9-99  
E-Mail: [info@ifz.de](mailto:info@ifz.de) | Webpage: [www.ifz.de](http://www.ifz.de)  
Steuernummer 111 / 5785 / 1976  
VR Essen, Nr. 3943

Für den Inhalt verantwortlich gemäß § 6 MDStV:  
Matthias Haasper (Institutsleiter)